Jahresbericht 2020

GZ Roos, Bibliothek, Ludothek

Bibliothek Regensdorf

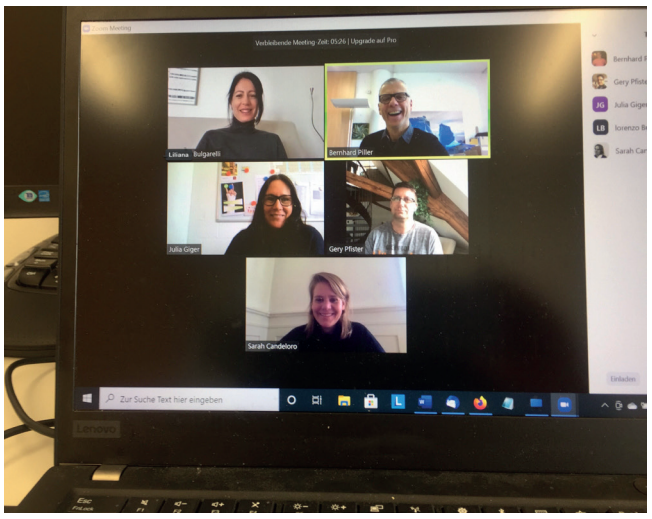
GZ ROOS www.gzroos.ch

Corona geprägtes Jahr

Das Jahr 2020 startete so vielversprechend wie das vorherige Jahr. Niemand ahnte, wie speziell es verlaufen würde. Vom 16. März bis zum 08. Juni war das GZ Roos geschlossen. Ein geschlossenes Gemeinschaftszentrum ist ein Widerspruch in sich. Genau das was ein GZ ausmacht, war nicht mehr möglich: Sich begegnen, zusammen sein, sich austauschen, Kontakte knüpfen, die Freizeit kreativ zusammen gestalten. Das Gemeinschaftliche war quasi auf Eis gelegt. Am 8. Juni durften wir das GZ endlich wieder öffnen, mit Schutzkonzept und Abständen. Die nun geltenden Abstandsregeln bedeuteten jedoch eine deutliche Beschränkung der Anzahl TeilnehmerInnen an all unseren Events, Veranstaltungen und Kursen.
Nach den Sommerferien starteten wir zuerst hoffnungsvoll, die Coronazahlen waren tief, aber nicht lange. Die sich schrittweise verschärfenden Corona Massnahmen bedeuteten einschneidende Beschränkungen für unseren Betrieb. Im Verlauf des Herbsts kamen zuerst die allgemeine Maskenpflicht, dann die Verpflichtung, Kurse auf online Unterricht umzustellen und wieder Beschränkungen der zulässigen Anzahl Personen je Event. Im Dezember mussten wir dann das GZ ein zweites Mal im 2020 komplett schliessen.

Keine grossen GZ - Events

Gerade für ein Gemeinschaftszentrum, das vom Zusammentreffen von Menschen, von Austausch, Geselligkeit und Zusammensein lebt, sind die andauernde Situation des physical distancing und andere Vorgaben sehr einschränkend. Vieles was das GZ Roos ausmacht, seit Jahren Tradition hat und weitherum geschätzt wird, musste im Jahr 2020 ausfallen: Das Sommerfest, die Flohmärkte, der Dankes Apéro für all die vielen Freiwilligen, KursleiterInnen und Mitarbeitenden, diverse Kunstausstellungen und anderes mehr. Den in den Jahren zuvor immer beliebter gewordene Familientreff mittwochnachmittags konnten wir nur durchführen, solange das Wetter schön und warm war, draussen auf der Terrasse. Im Saal war dies aufgrund der Personenzahlbeschränkung nicht möglich.
Ökonomisch war 2020 für das GZ Roos in der Konsequenz auch alles andere als rosig. In einigen Bereichen wie der externen Raumvermietung und dem Bildungswesen brachen die Einnahmen ein. Unsere Fixkosten blieben jedoch unverändert gleich hoch.
Auch die externen NutzerInnen waren von den Beschränkungen betroffen: Viele traditionell gut genutzte Angebote wie Caritas Flickstube, Sprachcafé für MigrantInnen, ECAP-Deutschkurse, Mütter- und Väterberatung oder die Beratungen der Pro Senectute konnten nur zeitweise stattfinden.



Vor einem Jahr publizierten wir lustvolle Homeoffice - Fotos von unserem Team im Jahresbericht. Wer hätte gedacht, dass es nun ein zweites Mal ein coronaspezifisches Teamfoto gibt. Dieses Jahr somit eins von unserer coronasicheren online Teamsitzung.
Liliana Bulgarelli, Bernhard Piller, Julia Giger, Gery Pfister, Sarah Candeloro

Teams

Die Teams vom GZ Roos und der Ludothek zeichneten sich im Jahr 2020 durch eine komplette Stabilität aus. Es kam zu keinen Veränderungen. In der Bibliothek gab es auch im Jahr 2020 einen Wechsel, Sandra Gusset wurde durch Sandy Schelter ersetzt, welche mit grossem Elan ihre neue Aufgabe startete. Somit stellt sich das Viererteam der Bibliothek nach den beiden Wechseln im 2019 nach nur 12 Monaten zu dreiviertel erneuert dar und bietet weiterhin einen super Service für alle BewohnerInnen von Regensdorf.

Dank

Ein grosses Dankeschön geht an die Gemeinde Regensdorf, welche durch ihre Finanzierung des Gemeinschaftszentrums die zentrale Aufgabe des GZ, ein Ort des Treffens, Vernetzens, Integrierens, Lernens und Verweilens zu sein, erst ermöglicht. Dies soll ganz besonders für das Jahr 2020 erwähnt sein. Einem grossen Teil der Kurs- und AngebotsleiterInnen wurde trotz Angebotsausfall der Lohn weiterbezahlt.

Auch den drei Teams von GZ, Ludothek und Bibliothek, welche mit ihrem grossartigen und speziell im vergangenen Jahr mit einem ausserordentlich flexiblen Einsatz diese drei Institutionen zu lebendigen und vielfältigen Orten werden lassen, gebührt ein ganz grosser Dank. Nicht zuletzt möchte ich jedoch all unseren BesucherInnen und AngebotsnutzerInnen einen ausserordentlichen Dank aussprechen; erst durch Euch alle werden diese Orte zu dem was sie sind: Treffpunkte für alle.

Bernhard Piller, Leiter GZ Roos

Kinder- und Familienbereich

Der Fachbereich Kinder und Familien stellt eine wichtige Konstante dar im GZ-Betrieb. Im schwierigen Jahr 2020 wurden die Treffpunktangebote während den Zwangspausen von den Familien sehr vermisst. Dank einem guten Schutzkonzept konnten im Sommer einige Angebote für eine kleine Anzahl Personen wieder geöffnet werden, was von den BesucherInnen sehr geschätzt wurde. Für viele Familien waren dies die einzigen Kontakte ausserhalb der eigenen vier Wände.
Das Abwägen zwischen Einschränkung und konsequenter Befolgung der Schutzmassnahmen einerseits und der Sozialverträglichkeit der getroffenen Massnahmen andererseits haben uns immer wieder vor Herausforderungen gestellt, die wir angenommen und sorgfältig überlegt haben. Dies hat uns dazu gebracht, alte Gewohnheiten zu überdenken und neue Wege auszuprobieren.
Der Kinderbereich lief weiterhin quirlig und bunt. Corona hat uns auch hier zu neuen Modalitäten gebracht, und einige davon werden wir beibehalten.
Die grösseren Angebote wie Sommerfest, Familientag und Samichlaus konnten leider nicht durchgeführt werden. Umso mehr werden sich alle freuen, wenn diese Events wieder stattfinden können.
Mit Umsicht und Freundlichkeit werden wir die Zeit bis dahin mit zwar eingeschränkten, dennoch sinnvollen und wichtigen Angeboten für die Bevölkerung zusammen gut durchstehen.

Julia Giger, Fachbereich Kinder und Familien

Statistik Kinder und Familien:	
Adventskranzen	6 Gruppen 64 Besuche
Basteltage	2 mal 20 Kinder
Familientag	300 Besuche
Ferienangebote (auch Wochenangebote)	14 Tage 55 Kinder
Holzwerkstatt für Kinder	49mal 205 Besuche
Kasperlitheater	6mal 181 Besuche
Kids - Nachmittag	28mal 170 Besuche
Kindergeburtstagspaket	19 mal 200 Besuche
Offener Familientreff	25mal 500 Besuche
Offenes Töpfern für Kinder	12mal 71 Besuche
Räbeliechtli schnitzen	50 Besuche
Rägi Camp	9 Workshops 90 Besuche
Total: 12 Projekte 172 Durchführungen	2'345 Besuche

Familientreff in der Zwischenöffnungszeit auf dem Spielplatz

Freie Zeit in Gemeinschaft

Adventskranzen mit Abstand, Maske und in Kleingruppen

Kurswesen

Das Bildungsangebot des GZ Roos wurde im 2020 stark durch die Corona Pandemie beeinträchtigt. Schon bei den Kursanmeldungen wurde mit 816 KursteilnehmerInnen gegenüber 1'193 im Jahr 2019 eine Reduktion von knapp einem Drittel registriert. Auch bei den (teilweise) durchgeführten Kursen war mit 104 eine entsprechende Reduktion gegenüber 122 im Jahr 2019 festzustellen. Die Betonung liegt hier auf teilweise. Nur 32 Kurse konnten vollständig durchgeführt werden, wovon noch ein Teil davon online. Insgesamt 72 Kurse konnten nur teilweise durchgeführt werden. Entweder mussten sie wegen dem Lockdown oder anderen Beschränkungen abgebrochen werden, oder sie konnten von Beginn weg nur in stark verkürzter Form stattfinden. Vor allem in den Kursbereichen Freizeit/Bildung und Sprachen wurden im Vergleich zu 2019 nur 50% KursteilnehmerInnen registriert. Dies war bei den Sprachen trotz umfangreichem online Angebot festzustellen. Dies lässt den Schluss zu, – bestätigt durch diverse Rückmeldungen – dass die SprachkursteilnehmerInnen nicht nur zum Sprachen lernen, sondern eben auch aus Gründen der sozialen Kontaktsuche in diese Kurse kommen. Ein Online-Angebot stellt hierfür selbstverständlich keinen Ersatz dar.
Positiv zu vermelden ist, dass der im Jahr 2020 neu eingeführte Kursbereich „Politische Bildung" durch die unter Corona Bedingungen zufällig gut gelegenen Termine sehr gut starten konnte. Beide Kurse konnten durchgeführt werden und stiessen auf ein ansprechendes Interesse. In der politischen Bildung werden diverse Vorträge zu aktuellen weltpolitischen Themen angeboten.

Bernhard Piller, Fachbereich Bildungsangebote

Statistik Kurse	
KursbesucherInnen	
Kursbereich	**Total**
Freizeit/Bildung	58
Gymnastik/Sport	251
Kinder/Jugend/Familie	142
Politische Bildung	27
Sprachen	164
Werken/Gestalten	63
Wohlbefinden/Gesundheit	111
Total KursbesucherInnen	**816**
Kurse	
vollständig durchgeführt	**32**
teilweise durchgeführt	**72**

Raumvermietung

Nach einem guten Start ins neue Jahr wurden dann ab dem Lockdown im März alle nachfolgenden Anlässe und Vermietungen abgesagt oder verschoben. In der Folge gingen die Mietanfragen um rund 2/3 im Vergleich zum Vorjahr zurück. Die Zeit der Schliessung und zwischenzeitlichen Wiederöffnungen gab Gelegenheit, in Unterhaltsarbeiten zu intensivieren und Arbeiten im technischen Bereich anzugehen. Die neuen Schutzkonzepte mit Einlassbeschränkungen, Desinfektionsvorgaben und Leitung der BesucherInnenströme mussten geplant, manchmal angepasst und in kurzen Zeitintervallen umgesetzt werden. Für das eingemietete Restaurant HotWok haben wir nach der Lockerung der Coronamassnahmen eine separate Takeaway – Zone eingerichtet, was auf erfreuliche Resonanz stiess.

Gery Pfister, Fachbereiche Hauswartung + Vermietung

Statistik Räume	
Vermietungen extern	
Private MieterInnen Regensdorf	55
Auswärtige MieterInnen	8
Vereine / Vereinskartell	10
Vereine mit 20% Rabatt	1
Bistro Hot Wok	14
Kommerzielle Nutzung	23
Gemeindeverwaltung	16
Jugendarbeit	1
Vermietungen extern Total	**128**
Nutzung der einzelnen Räume (intern und extern)	
Saal	84
Flame	125
Universalraum	102
„Im Roos"	102
Sitzungszimmer	**36**
Holzwerkstatt	**26**
Werkatelier	13
Ludothek	82
Raumnutzung Total	**570**

Ludothek

Das Jahr in welchem die Spiele in die Quarantäne mussten

Das Ludo-Team startete mit voller Energie ins Jahr 2020. Der Familientag zum Thema Spital fand unter reger Beteiligung statt. Noch ahnte niemand, dass der 13. März der letzte Ausleihtag für lange Zeit sein sollte. Denn auch in der Ludothek war der Lockdown angesagt. Was hiess das für unsere Ludothek und unsere Angebote? Mit einem E-Mail informierten wir die Kundinnen und Kunden, dass die Ausleihe-Frist für die Spiele verlängert würde. Die Wochen gingen ins Land – doch das Ludothek-Team war derweilen nicht untätig: Keller und Estrich und unzählige Playmobilboxen wurden auf Vordermann gebracht, alte Spiele ausgemustert, neue angeschafft und im Homeoffice getestet. Ausserdem wurde ein Schutzkonzept erarbeitet. Dieses ermöglichte uns am 13. Mai unter gewissen Bedingungen die Ludothek wieder für die Ausleihe zu öffnen. Der Universalraum etwa wurde so zur „Quarantänestation" für zurückgebrachte Spiele und Spielzeuge. Eine ungewohnte Situation – doch mit viel Verständnis von allen Seiten.
Kein Nationaler Spieltag auf dem Zentrumsplatz, keine Aktionstage, kein Sommerfest – aber das Rägi Camp fand statt! Dank dem grosszügigen Raumangebot in der Turnhalle Leepünt und einer im Vergleich zu anderen Jahren etwas reduzierten Kinderschar, gab es fünf Tage lang fast unbeschwerte Spielstunden; trotz Maskenpflicht für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren.
Pferde, Polizei, Playmobil, Puzzle: Dies sind einige der begehrtesten Spielgegenstände bei uns in der Ludothek. Kinderfahrzeuge wurden etwas weniger oft als in anderen Jahren ausgeliehen. Vielleicht weil diese im „Corona-Jahr" im Voraus reserviert werden mussten.
Das Team der Ludothek dankt an dieser Stelle ganz besonders allen Mitarbeitenden des GZ Roos herzlich für die Unterstützung durch ein Jahr, welches von allen viel Flexibilität und Kreativität verlangte.

Pia Amrein, Leiterin Ludothek

Statistik Ludothek	
Anzahl Ausleihen	**3'026**
neue KundInnen	43
StammkundInnen	101
Projekte und Spielanimationen	
Dog - Spielabende für Erwachsene	2 Abende (17 TN)
Spieltreff 55+	4 Nachmittage, 48 TN

Das Ludotheksteam v.l.n.r: Sabine Dermon, Pia Amrein, Liliana Bulgarelli, Corinne Wüthrich

Bibliothek

Das Jahr 2020 war auch für die Bibliothek Regensdorf ein besonderes, überraschendes, aber auch erfolgreiches Jahr.
Wir starteten im Januar mit vielen Plänen, Wünschen und Ideen für Aktivitäten, die das Bibliotheksjahr bereichern sollten. Aber der Corona-Virus machte nicht nur uns einen Strich durch die Rechnung. Die Bibliothek wurde Mitte März für 6 Wochen geschlossen. Das Team der Bibliothek organisierte einen Lieferservice für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Regensdorf. Die Auslieferungen waren zahlreich und wurden zu Fuss, mit E-Bike und Auto erledigt. Dieser Service wurde sehr geschätzt. Während dieser turbulenten Zeit verliess unsere langjährige Mitarbeiterin und stellvertretende Leiterin der Bibliothek Sandra Gusset unser Team. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Sandra für ihr Engagement und die Begeisterung für die Bibliothekswelt, die sie immer mit uns geteilt hat.
Mitte Mai konnte die Bibliothek unter Auflagen wieder öffnen, und wir konnten bereits beim „Kundenzählen" mit unserer neuen Mitarbeiterin Sandy Schelter rechnen. Sandy hat sich sehr schnell und mit grossem Enthusiasmus eingearbeitet und wir schätzen sie alle sehr, nicht nur als inspirierendes Teammitglied.
Im Herbst fanden wieder einige wenige Veranstaltungen in der Bibliothek statt. So konnte sich der Literaturclub treffen und die Philosophiesonntage fanden statt. Anfang Oktober wurde erstmals eine „Living Library"-Veranstaltung durchgeführt, die von Julia Giger organisiert worden war. Auf eine Lesung in der Bibliothek mussten wir leider verzichten, da wir die Zuhörerschaft nicht limitieren wollten.
Nun hoffen wir, dass wir im 2021 unsere Aktivitäten steigern dürfen und für unterschiedliche Altersgruppen Angebote machen dürfen.

Susanne Römer, Leiterin Bibliothek

Statistik Bibliothek	
Anzahl Ausleihen	43'075
StammkundInnen	1'120
Neueintritte KundInnen	224
Neu erfasste Medien	2'182

Das Bibliotheksteam: Susanne Römer, Katrin Vetterli, Paola Caradonna, Sandy Schelter